¶ Geo. Seiler, ein früherer Lehrer aus Milford, der vor 4 Jahren wegen eines im Jähzorn verübten Todtschlages zu 7jähriger Zuchthausstrafe verurtheilt worden war, ist von Gouverneur Hubbard begnadigt worden, nachdem er die Hälfte seiner Strafzeit abgebüßt hat.

¶ In Crookston erschoß sich am 29. Juli der Weizenmakler W. J. Weston von St. Paul.

Dakota und Nebraska.

§ Ein in der Nähe von Fredericks ansässiger Farmer wurde von einem Strolch angehalten, der ihn zu Boden schlug, ausplünderte und in den Fluß warf, wo er ihn für todt liegen ließ. Der Bandit wurde erwischt und sitzt nun in Aberdeen.

§ In Sanborn wurden zwei Männer, Namens Prindle und Colville, vom Blitz getroffen und auf der Stelle getödtet. Den Leichen waren die Kleider vollständig vom Leibe gerissen und stellenweise waren Haut und Körper mit Brandflecken bedeckt. Frau Prindle, die neben ihrem Gatten saß, wurde zu Boden geworfen und blieb bewußtlos liegen.

§ In dem 63 Meilen östlich von der neuen Territorial-Hauptstadt Bismarck gelegenen Crystal Springs in Kidder County hat ein gewisser W. C. Spofford aus Ontario eine canadische Ansiedlung angelegt, die rasch an Ausdehnung gewinnt. Die Ansiedler kommen meistens aus dem County Prince Edward in Ontario.

§ Wie die „Volkszeitung" berichtet, erschienen in der vorigen Woche in Sanborn, Barnes County, vier Berittene, bis an die Zähne mit Revolvern und „Bowie"-Messern bewaffenete. Die Kerle prahlten damit, ihre Pferde in der Nähe von Bismarck gestohlen zu haben und erklärten, daß sie sich die vier Sättel zu den Gäulen in Sanborn holen würden. In der folgenden Nacht wurde wirklich daselbst in dem Sattlerladen von Pease eingebrochen und sechs der besten Sättel daraus gestohlen. Um aber die beiden überschüssigen Sättel nicht selbst schleppen zu müssen, stahlen die Desperados in aller Eile noch zwei Pferde und machten sich dann aus dem Staube. Sheriff McFedden, der von dem Vorgefallenen in Kenntniß gesetzt wurde, kam aus Valley City nach Sanborn und machte sich von dort aus mit einigen handfesten Leuten an die Verfolgung der Flüchtlinge, ohne jedoch sie zu erwischen.

§ L. C. Miller von Deadwood hat für $30,000 die Grizzly Bear Mine in Pennigtown County käuflich erworben.

§ Auf der Roseland-Agentur hatten sich am 24. ds. gegen 1000 Indianer aus allen Theilen der Reservation versammelt, um den Kriegstänzen beizuwohnen, welche von 15 Kriegern, die während 4 Tagen gefastet und sich, ihren barbarischen Gebräuchen gemäß, die Leiber gräulich zerfleischt hatten, ausgeführt wurden. An weißen Zuschauern war kein Mangel. Man will die Regierung ersuchen, die widerlichen, entsittlichenden Schaustellungen zu verbieten.

§ Ein furchtbarer Hagelsturm hat in Bath und Umgegend viel Schaden gethan und mehrere Farmer um den Lohn saurer Arbeit gebracht.

–– In Lincoln brannte am 29. Juli das Engros-Droguenlager von Leighton und Brown, Verlust $140,000 und Versicherung $60,000, sowie E. Newton's Eisenwaaren-Laden, Verlust $10,000 und Versicherung $4000, ab. Mehrere andere Geschäftshäuser erlitten kleinere Verluste, so daß sich der ganze Schaden auf etwa eine Viertelmillion beläuft.

–– Während der letzten Hagelstürme traf ein Stück Eis den in Factoryville wohnenden John Murfin in das Gesicht und riß ihm die Unterlippe entzwei.

–– N. W. Mitt von Clay Co. gewann in diesem Jahre von seiner Schafheerde über 18,000 Pfund Wolle; im Durchschnitt 8½ Pfund vom Stück.

–– Ein 10jähriges Mädchen, Namens Grace Odell in Brownville, versuchte am Samstag mittelst Kohlenöl ein Feuer in Brand zu setzen, wobei eine Explosion erfolgte. Das sofort von Kopf bis zu Fuß in Flammen gehüllte Kind erlitt schwere Brandwunden und starb nach wenigen Stunden.

–– Henry Raynor in Sydney hatte am 27. Juli die Tochter von H. Ricketts entführt. Tags darauf begegneten sich der Entführer und der Vater des Mädchens auf der Straße. Beide griffen zu ihren Pistolen und schossen auf einander. Ricketts blieb todt auf der Stelle und Raynor wurde tödtlich verwundet.

–– Samuel Aughey, Professor der Naturwissenschaft an der Staats-Universität in Lincoln, ein allgemein geachteter Mann, hat sich bedeutende Wechselfälschungen zu Schulden kommen lassen. Er ist nach Omaha gereist, um bei seinen Freunden das Geld zur Tilgung der gefälschten Wechsel aufzutreiben.

§ Ein Herr Zimmermann aus Manitoba beabsichtigt, zu Grand Forks, welches ihm einen beträchtlichen Bonus gestellt hat, eine $75,000-Sägemühle zu errichten.

Courthaus-Berichte.

Die Steuerausgleichungsbehörde.
(Board of Equalization)

(Für den „Nordstern" berichtet von County-Auditor Voßberg.)

Am 26. Juli fand die vertagte Sitzung der County-Commissäre als Steuerausgleichungsbehörde statt.

Town-Assessor C. Truman von Sauk Centre gab eine Erklärung über die Steuereinschätzung der Personalien in seinem Town ab und auf Antrag wurde die Steuereinschätzung der Klasse 23 für folgende Personen um die beigefügten Beträge erhöht:

Carrie B Bates	$500
Joseph Capser	500
Carl Tobias	500
George Cleveland	250
Lewis L Fisher	300
Hiram P Gallup	425
W R James	90
Calvin F How	500
Lucas Kells	1500
J C Parker	175
Salomon Pendergast	1500
John P Perkins	400
A J Smith	3000
Allen Vessey	250

Auf Antrag wurde für die McCormick Harvesting Maschine Co. die Steuereinschätzung für Klasse 17 um $600.00 vermindert.

Klasse 11 wurde für nachbenannte Townships um die beigefügten Procentsätze erhöhet:

Farming	um 20	Procent
Getty	" 40	"
Holding	" 50	"
Lake Henry	" 100	"
Lynden	" 20	"
Melrose	" 15	"
Millwood	" 20	"
Oak	" 20	"
Raymond	" 60	"
St Cloud	" 20	"
Sauk Centre	" 10	"
Zion	" 80	"

Klasse 12 wurde für nachbenannte Townships um die beigefügten Procentsätze erhöhet:

Crow River	um 30	Procent
Fair Haven	" 40	"
Farming	" 30	"
Getty	" 10	"
Holding	" 30	"
Krain	" 30	"
Lynden	" 50	"
Main Prairie	" 10	"
Melrose	" 100	"
Millwood	" 25	"
Oak	" 40	"
Raymond	" 100	"
St Augusta	" 10	"
St Martin	" 10	"
Sauk Centre	" 15	"
Wakefield	" 50	"
Zion	" 20	"

Im Town Getty wurde die Steuereinschätzung des Michael Allen um $200 herabgesetzt.

Darauf Vertagung sine die.

Sitzung der County-Commissäre.

(Für den „Nordstern" von County-Auditor Voßberg berichtet.)

(Fortsetzung von voriger Woche.)

Die County-Commissäre verfügten die Erhebung einer Schulsteuer im Betrage von 11|10 Procent.

Folgende Beträge wurden für "County-Revenue"-Zwecke zu erheben beschlossen:

Board of Audit	$30 00
Court-Haus	150 00
Court Haus und Jail	500 00
District-Court	3000 00
Ausgaben für Leichengerichte	200 00
Fürsorge für Geisteskranke	500 00
Sporteln der County-Beamten	1500 00
Polizeigerichte	300 00
County-Gefängniß	1500 00
Diäten und Meilengelder der County-Commissäre	700 00
Druckarbeiten, Bücher eingeschlossen	1500 00
Aufnahme der Geburts- und Sterbefälle	300 00
Statistische Berichte	350 00
Wahlberichte	270 00
Gehalte der County-Beamten	10,000 00
Schreibmaterialien	200 00
Bewilligungen für Brücken	4000 00
Für weitere feuerfeste Gewölbe (Archivräume)	2000 00
	$27,000 00

Ein Gesuch des Wm. Deering um Ermäßigung seines Steuersatzes von 1882 soll dem Staats-Auditor zur Berücksichtigung empfohlen werden.

Auf sein Gesuch wurde B. Schultingkemper aus dem 51. in den 119. Schuldistrict versetzt; desgleichen Conrad Schafer. aus dem 104. in den 22. Schuldistrict

Eine Rechnung des Barney Murphy für $3.72 wurde verworfen. Nachstehende Rechnungen wurden bewilligt:

E B Strong	$76 10
ditto	205 80
Daniel & Huhn	4 00
Chas T Hundry	9 00
Frank Bettenburg	5 55
Theodore Bauler	11 75
John P Hammerel	39 40
Nicholas Keppers	77 70
B Pirz	48 80
Wendelin Merz	41 60
A A Whitney	41 60

Eine Rechnung des A. Rinker wurde an den County-Anwalt zur Berichterstattung am 1. August 1883 verwiesen.

Der Bericht des County-Schatzmeisters über die rückständigen Steuern von Personalien für das Jahr 1882 wurde für die August-Sitzung zurückgelegt.

Der Bond des Gerhard May als Schreiber des Nachlassenschaftsgerichts wurde gutgeheißen. — Darauf Vertagung sine die.

Vormundschafts- und Nachlassenschafts-Gericht.

(Für den „Nordstern" berichtet von Richter P. Brick.)

Nachlaß des verstorbenen Jacob Lahr: — Vollmacht, Inventur und Abschätzungsbericht entgegengenommen; Gesammtwerth $4445; Uebertragung des Nachlaßrestes laut Gesuch verfügt.

Nachlaß des verstorbenen Joseph G. Trevor: — Gesuch um eine Administrators-Vollmacht entgegengenommen; Termin am 27. August.

Nachlaß der verstorbenen Louise Grams: — Affidavit über Publicirung des Termins zur Prüfung des Testaments entgegengenommen; schriftliche Zeugenaussagen der Gertrude Lommel, des Franz Ziegenbein und des Anton Baertsch den Akten einverleibt; Testament zur Prüfung behufs gerichtlicher Bestätigung entgegengenommen; Testament nebst Bestätigungsurkunden gutgeheißen, eingetragen und den Akten einverleibt; Ernennung eines Administrators verfügt; Bond entgegengenommen, gutgeheißen und eingetragen: testamentarische Vollmacht dem Daniel Grams ausgefertigt; Ernennung von Abschätzern verfügt; Vollmachten dem John Ruf und dem Franz Ziegenbein ausgefertigt; Warrant, Inventur und Abschätzungsbericht zu den Akten gelegt; Gesammtwerth $1200.

Nachlaß des verstorbenen John Moles: — Affidavit über Publicirung des Termins zur Prüfung des Testaments entgegengenommen; schriftliche Zeugenaussage des A. G. Warde entgegengenommen; Testament zur Prüfung behufs gerichtlicher Beglaubigung zugelassen; Testament und Bestätigungs-Documente eingetragen und zu den Akten gelegt; Bond des Testamentsvollstreckers gutgeheißen, eingetragen und den Akten einverleibt; Vollmacht der Caroline Moles ausgefertigt; Ernennung von Abschätzern verfügt; Vollmachten dem Henry Sand und John Roes ausgefertigt.

Nachlaß des verstorbenen Quirin Loehr: —Prüfung der Rechnungen angeordnet; Termin am 20. August.

Nachlaß des verstorbenen Wm. McNeal: — Lizens zum Verkaufen des Grundeigenthums (unter der Hand) widerrufen; Administrators-Abrechnung und Gesuch um Erledigung derselben entgegengenommen; Termin zur Prüfung der Rechnungen am 18. August.

Grundeigenthums-Uebertragungen in Stearns County.

(Für den „Nordstern" berichtet von Herrn Registrar John Zapp.)

Jennett A Schiefer und Gatte an John B Perkins für L 6 B 21 zu Sauk Centre–$700.

William Westerman und Gattin an Susanna Roller für L 10 B 21 in Edelbrocks Add zu St Cloud–$300.

Benjamin Grinols und Gattin an Jr. Elwer Boobar für e ½ ne ¼ & sw ¼ ne ¼ & L 1 S 34 T 122 R 28 W–$1880.

Susanna Roller und Gatte an Die White Sewing Mashine Co für L 10 B 21 in Edelbrocks Add zu St Cloud–$425.

J. Elmer Boobar an George R Boobar für sw ¼ ne ¼ & L 1 S 34 T 122 R 28 W –$926.

Francis Cassady an Thomas Cassady für e ½ sw ¼ S 28 T 122 R 31 W–$700.

Dawes How an John Zirbis für ne ¼ L 30 T 123 R 33 –$1200.

Sarah J. Harris und Gatte an Seymour Sabin & Co für sw ¼ S 6 T 126 R 34 W –$500.

Joseph Haskamp und Gattin an Stephan Schwartz für R 50 Fuß Lots 9, 10, 11 & 12 B 18 zu Melrose–$200.

Elisabeth Berghoff an John Berghoff für s ½ se ¼ S 35 T 123 R 31 W & e ½ ne ¼ nw ¼ S 1 Lots 1, 2 & 4 S 2 T 122 R 31 W –$2500.

Sarah Jodan an Marcus Maurin für Lots & Blocks zu Cold Spring–$1400.

Hubert P Ley und Gattin an Joseph Serte & Joseph Kraus für L 1 S 17 T 124 R 29 W –$400.

Henry C Waite und Gattin an Die Erben des Thos. C McClure für s ½ sw ¼ S 18 T 122 R 33 W–$588.

Lucy E Hallett und Gatte an Emily T Latherop für ½ Acres in nw ¼ nw ¼ S 15 T 126 R 34 W–$1000

William C Mathews und Gattin an George H Fish für 4|5 L 4 B 1 in Merry & Dennis Add zu Sauk Centre–$225.

Robert J Stanley und Gattin an Michael Huber für e ½ sw ¼ & nw ¼ sw ¼ S 24 & ne ¼ nw ¼ S 25 T 125 R 35 W–$2835.

Dolson B Searle und Gattin an Rober J Richardson für Lots 1, 2 & 3 in West & Searle's Add zu St Cloud–$225.

N B Mitchell und W F Raymond an Die St Paul M & M RR Co für L 8 B 16 in Stearns Add zu St Cloud–$150.

W T Rigby und Gattin an Die St Paul M & M R R Co für Wegerecht über nw ¼ nw ¼ S 20 T 123 R 29 W–$600.

Charles M Bryant und Gattin an C T Whitcomb für 1 Acre in nw ¼ sw ¼ S 9 T 126 R 34 W–$100.

Amilia Hines an Laura R Du Bois für n ¼ nw ¼ & ne ¼ nw ¼ S 4 T 126 R 34 & se ¼ sw ¼ S 33 T 127 R 34 W–$1,025.

Michael Kraemer und Gattin an die Benedictiner Orden für 20 Acres von se ¼ sw 1|4 S 14 T 123 R 33 W–$300.

Charles F Powest und andere an Die Maine Prairie Ass. für 1 Acre in ne 1|4 ne 1|4 S 13 T 122 R 29 W–$800.

Neueste Geschäfts-Notizen.

Das Minnesota Hause, St. Cloud, kann Reisenden, Farmern und Kostgängern in Bezug auf guten Tisch, reine Zimmer und freundliche Bedienung bestens empfohlen werden.

☞ Der beste 5 Cents- und 10 Cents-Tisch bei Julius Kuck.

☞ Ausverkauf. In dem Putzladen der Frau Thomas findet in vollständiger Ausverkauf statt, und da Frau Thomas ihr Geschäft aufzugeben beabsichtigt, so verkauft sie ihre Waaren zum Kostenpreise und darunter. Wer bei Zeiten vorspricht, findet die größte Auswahl. Auch ist der Laden zu vermiethen.

Mrs. Thomas.

St. Cloud, d. 25. Juli 1883,

☞ Großer Ausverkauf von Schuhen und Stiefeln! Mathias Becker, welcher sein Geschäft aufgeben will, verkauft sein gesammtes Lager zum Kostenpreise und darunter aus. Wer an Schuhwerk Geld sparen und gute Waare zu den niedrigsten Preisen haben will, der gehe jetzt zu Math. Becker.

☞ Die besten Groceries bei Julius Kuck.

Wichtig für Farmer.

Meiers Grove den 24. Juli, 1883

Werthe Herren!

Der Champion Schnur-Binder, welchen ich von Ihnen gekauft habe, ist heute in liegender Gerste probirt worden; er arbeitet vortrefflich und läuft sehr leicht. Kurzum: ich will keine bessere Maschine.

Mit Hochachtung Ihr

Joseph Primus.

Herren Richter & Ehr, Händler in Acker- und Farmgeräth,

Melrose, Minn.

Warnung.

Jemanden, der mir schon im vorigen Herbst einen Hund und anderen Leuten mehrere Hühner vergiftet hat, und der vor einigen Tagen abermals den Giftmischer spielte und mein kleines Wachhündchen umbrachte warne ich hiermit, diese Schandstreiche einstellen zu wollen, widrigenfalls ich ihn öffentlich an den Prangen stelle und auch noch anderweitig belange. Der Thäter ist mir bekannt.

Frank Lorinser.

St. Cloud, 30. Juli 1883.

☞ Die besten und feinsten Cigarren in großer Auswahl bei Julius Kuck.

Für Farmer.

Erfahrung ist der beste Lehrmeister, und und das Probiren geht über's Studiren. Landwirthschaftliche Maschinen müssen sich bewährt haben, ehe sie mit gutem Gewissen empfohlen werden können. Alles sonstige Anpreisen ist, geradeheraus gesagt, Humbug. Wir halten uns nur an Thatsachen, denn wir verachten den Humbug. Thatsache aber ist es, daß die Improved Walter A. Wood's New Iron Frame Selfbinders die besten Maschinen im Markte sind. Von den zahlreichen glänzenden Empfehlungen, welche wir von Farmern, welche die Wood'schen Maschinen praktisch erprobten, in Händen haben und auf Wunsch gern einem Jeden, der auf unserer Office vorspricht, vorlegen—von allen diesen vielen empfehlenden Zeugnissen wollen wir hier nur die der Herren Michael Phillip und Michael Hammer, vom Town Munson, zwei der bedeutendsten Grundbesitzer in Stearns County, kurz anführen. Beide Farmer haben die Wood'schen Selbstbinder nach einer Probe so vorzüglich gefunden, daß sie jeder letzte Woche davon zwei Stück kauften. Sie haben verschiedene Selbstbinder im Gebrauch gehabt, wurden aber von keinem derselben so zufriedenen gestellt wie von den Wood'schen Maschinen.

Richmond (Torah P. O.) und St. Cloud, den 20. Juni 1883.

M. A. Buffen & Co.,

Agenten für die Wood'schen Maschinen.

STATE OF MINNESOTA } ss. In Probate Court.
County of Stearns.

SPECIAL TERM, July 17th 1883.

In the Matter of the Estate of Charles J. Demeules deceased.

On reading and filing the petition of Jennie A. Demeules, adm. of the estate of Charles J. Demeules deceased, representing among other things, that she has fully administered said estate, and praying that a time and place be fixed for examening and allowing his account of her administration, and for the assignment of the residue of said estate to heirs,

It is ordered, that said account be examined, and petition heard, by the Judge of this Court, on Monday the 13th day of August A. D. 1883, at 10 o'clock A. M. at the Probate Office in said County.

And it is further ordered, that public notice of the time and place of said hearing be given to all persons interested, by publication of these orders for three weeks successively previous to said day of hearing, in "Der Nordstern" a newspaper printed and published at St. Cloud in said county.

Dated at St. Cloud, the 13th day of July A. D. 1883.

By the Court, PETER BRICK,
29-3 Judge of Probate.

Auctionsverkauf.

Wegen Krankheit und schwerer Schicksalsschläge wünsche ich am Dienstag, den 28. August, um 10 Uhr Morgens auf meinem Platze in St. Joseph an den Meistbietenden öffentlich zu versteigern: Ein Gespann Pferde mit Geschirr, ein Ackerwagen, ein Harvester, ein Schlitten, eine Säemaschine und sonstiges Ackergeräth, sowie 3 Kühe, 3 Kälber, 3 Säue mit Ferkeln und 35 Acres in Section 2, anderthalb Meilen vom St. John's College gelegen. Außerdem kommt noch einiges kleine Hausgeräth unter den Hammer.

Bedingungen: Alle Summen unter $5.00, baar; über $5.00 auf ein Jahr Zeit zu 8 Procent gegen gute Bürgschaft.

Wilhelm Lenarz,

St. Joseph, Minn., 31. Juli, 1883. 31-4

ROYAL

BAKING POWDER

Absolutely Pure.

Dieses Pulver verändert sich nie. Ein Muster von Reinheit, Stärke und Zuträglichkeit. Oekonomischer als die gewöhnlichen Arten. Es kann nicht den geringgradigen, im Gewicht knappen, alaun- oder phosphorhaltigen Pulvern an die Seite gestellt werden. Nur in Kannen zu haben. Royal Baking Powder Co., 166 Wall-Straße, New York, N. Y.

Möbeln

zum Kostenpreis bei

SPICER'S

Da ich beschlossen habe, die Fabrikation für den Großhandel einzustellen und mich lediglich auf die Fabrikation für das Retail-Geschäft zu verlegen, d. i. auf

Kundenarbeit, Drechslerarbeit, Reparaturen 2c.

so werde ich mein großes Lager im Einzelnen an Kunden zu Wholsale-Preisen, jedoch nur gegen Baar, ausverkaufen.

Außer einem reichen Vorrath selbstverfertigter Möbeln habe ich die größte Auswahl in Möbeln, welche nördlich von Minneapolis zu finden ist, an Hand und verkaufe zu bedeutend ermäßigten Preisen.

Auch biete ich meinen Speicher nebst Bauplatz und zerschiedenen für Wohnhäuser geeigneten Lots zum Verkauf an.

Möbel-Niederjage an St. Germainstraße, St. Cloud, Minn. 22-

Pferd zu verkaufen.

Ein vorzügliches Ackerpferd steht billig zu verkaufen. Nachzufragen in der Office der McCormick Harvesting Maschine Co.

St. Cloud, Minn., den 1. August.

☞ Möbeln und Hausgeräth werden am Samstag um 2 Uhr Nachmittags in dem Auctionsstore versteigert.

Boyd, Auctionator.

Deutsches Gasthaus

„Zum goldenen Stern"

— von —

John P. Müller,

Ecke St. Germain- und Statestraße, der kath. Kirche gegenüber,

St. Cloud, - - Minn

Meinen Freunden, sowie dem Publikum im Allgemeinen zur gefälligen Nachricht, daß ich an hiesigem Platze ein Gast- und Kosthaus eröffnet habe. Preise billig. Bedienung reell und zuvorkommend. 31-1

C. Schulten's

alte deutsche

Apotheke.

Echte Medizinen zu liberalen Preisen.

Homöopatische Tincturen

zu den billigsten Preisen, echt, stark und zuverlässig.

Guter Rath

kostet nichts und wird gern und freundlichst ertheilt. ☞ Alle Sorten Weine und Liquöre zu den billigsten Preisen.

Zu verkaufen.

Ein anderhalbstöckiges Haus und eine Lot an Frontstreet in Perham, im besten Geschäftstheile der Stadt, mit Brunnen und Stallung, ist unter der Hand zu verkaufen. Es eignet sich für einen Store oder einen Saloon, ist durchweg „geplastert" und es haften keine Schulden darauf. Es wird nur ein Theil baar verlangt. Auch ist der Besitzer willens, eine vollständige Saloon-Einrichtung billig abzulassen. Ueber die Preis- und Kaufbedingungen erhält man Aufschluß in der „Nordstern"-Office. 22

Ausverkauf

— des gesammten —

Waarenvorraths, Store u. Einrichtung

unterm Kostenpreis.

Da wir uns entschlossen haben, uns vom Dry Goods-Geschäft gänzlich zurückzuziehen, offeriren wir unseren

Store, Waarenvorrath und Einrichtung

zu äußerst billigen Preisen. Bis wir einen Käufer für das Ganze finden, verkaufen wir irgend welche Waaren aus unserem Vorrath

unter dem Kostenpreise!

Jetzt ist die Zeit da, billige Einkäufe zu machen. Wir meinen gerade das, was wir sagen.

Young und Bradford.

DRY GOODS! DRY GOODS!

— bei —

FANDEL & NUGENT,

(Früher M. Majerus.)

Unser Ellenwaarenlager ist jetzt in jeder Hinsicht vollständig. In Hemdenstoffen, Hoseranzügen, Ginghams, Cambrics für Kleider, Sheetings, Muslinen, Handtüchern, Ducks und Denims, Kattunen zu 4, 5 und 6 Cents erhielten wir neue schöne Muster.

Auch sind wir vollständig versehen mit frischen Groceries und verkaufen so billig, wie der Billigste. Butter und Eier nehmen wir das ganze Jahr zum höchsten Marktpreise an. Fandel & Nugent.

Candies, Candies, Candies,

vom gewöhnlichsten bis zum feinsten. Alle Sorten

Crackers! Crackers! Crackers!

Butter-, Zucker- und Honig-Cakes, Ginger-, Spice- und Fruit-Cakes, Lemon-Snaps, Pies, Pretzels, Ginger-Snaps 10 Cts. per Pfund. Aepfel, Zitronen und Orangen.

Täglich frisches Roggen- und Weißbrod, Bisquit, Rolls 2c. empfiehlt die

Union Backery & Confectionery.

Fancy Groceries Cigarren, Tabak, Pfeifen 2c. bei Henry Puff. –621

☞ Waaren werden nach irgend einem Platze in der Stadt geliefert.